

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) einschließlich Widerrufsbelehrung der ANB - Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH

Inhalt

1	Geltungsbereich	1
2	Anmeldung und Vertragsschluss; Korrekturmöglichkeiten.....	2
3	Kursausfall, höhere Gewalt	3
4	Stornierung durch den Vertragspartner, Stornierungskosten.....	3
5	Hausordnung, Mitwirkungspflichten der Teilnehmer	4
6	Gebühren und Zahlungsbedingungen, Kostenübernahme durch Dritte.....	4
7	Übernahme der Aus- und Fortbildungskosten für betriebliche Ersthelfer	5
8	Teilnahmebescheinigung, Zweitbescheinigung.....	7
9	Copyright/Rechte an Ausbildungs- und Seminarunterlagen	7
10	Haftung	7
11	Speicherung des Vertragstextes	8
12	Hinweis zur Online-Streitbeilegung	8
13	Datenschutz	8
14	Widerrufsrecht und Widerrufsbelehrung für Verbraucher	8
15	Gerichtsstand	11
16	Erfüllungsort/Rechtswahl/Vertragssprache/Nebenabreden/Schriftform.....	11

1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten bundesweit für alle Ausbildungsangebote (nachfolgend „Veranstaltungen“ genannt), die von der ANB - Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH (nachfolgend „ANB“ genannt) für Verbraucher, Unternehmen und Vereine (nachfolgend „Vertragspartner/Teilnehmer“ genannt) erbracht werden.

Abweichende, ergänzende oder entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Vertragspartners/ Teilnehmers werden nicht Vertragsbestandteil.

Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, wobei eine rechtsfähige Personengesellschaft eine Personengesellschaft ist, die mit der Fähigkeit ausgestattet ist, Rechte zu erwerben und Verbindlichkeiten einzugehen (§ 14 BGB).

2 Anmeldung und Vertragsschluss; Korrekturmöglichkeiten

Die Darstellung der auf der Website der ANB dargestellten Veranstaltungen stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar.

Die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen der ANB (Buchung) erfolgt durch den Vertragspartner/Teilnehmer über das Internet-Anmeldeformular der ANB (Online-Buchung) oder per E-Mail.

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltungen ist begrenzt.

Die wesentlichen Eigenschaften der Veranstaltung sind der Beschreibung auf der Website zu entnehmen.

Anmeldung über das Online-Anmeldeformular

Für die Anmeldung über das Online-Anmeldeformular trägt der Vertragspartner/Teilnehmer die im Formular abgefragten Daten wie Name, Geburtsdatum, Adresse und E-Mailadresse ein.

Durch Betätigung des Buttons „Zahlungspflichtig bestellen (buchen)“ schließt der Vertragspartner/Teilnehmer den Anmeldevorgang ab und gibt gegenüber der ANB ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags über die Teilnahme an dem ausgewählten Kurs ab. Der Vertragspartner/Teilnehmer erhält unverzüglich nach der Anmeldung eine kombinierte (Empfangs- und) Buchungsbestätigung per E-Mail. Eine bloße Empfangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Angebots dar, sondern dient lediglich dazu, dem Vertragspartner/Teilnehmer den Eingang seiner Buchung bei der ANB zu bestätigen. Der Vertrag mit der ANB kommt zustande, wenn dem Vertragspartner/Teilnehmer innerhalb von zwei Werktagen ab dem Tag, an dem der Vertragspartner/Teilnehmer das Online-Formular abgeschickt hat, eine E-Mail mit der Anmeldebestätigung (Buchungsbestätigung) von der ANB zugeht. Der Versand erfolgt regulär automatisiert, direkt nach der Buchung über das Online-Anmeldeformular, in Form der kombinierten (Empfangs- und) Buchungsbestätigung per E-Mail.

Bevor der Vertragspartner/Teilnehmer den Anmeldevorgang abschließt, kann er die im Anmeldeformular gemachten Angaben mit den üblichen Tastatur-Befehlen (per Klick ins Eingabefeld, Entf-Taste zum Löschen etc.) korrigieren oder löschen. Der Vertragspartner/Teilnehmer kann den Anmeldevorgang jederzeit vor Abgabe der Bestellung durch Schließen seines Browsers abbrechen.

Anmeldung per E-Mail

Der Vertragspartner/Teilnehmer kann seinen Buchungswunsch auch per E-Mail übermitteln. In dem Fall kommt der Vertrag über die Teilnahme an einer Veranstaltung der ANB, soweit zwischen dem Vertragspartner/Teilnehmer und der ANB nicht anders vereinbart, dadurch zustande, dass die ANB dem Vertragspartner/Teilnehmer per E-Mail ein Angebot zum Vertragsschluss macht und der Vertragspartner/Teilnehmer dieses Angebot innerhalb des in dem Angebot angegebenen Zeitraums schriftlich oder in Textform annimmt.

Anmeldung minderjähriger Personen

Minderjährige Personen können sich nicht selbst anmelden. Die Anmeldung minderjähriger Personen muss durch den/die Sorgeberechtigten vorgenommen werden. Grundsätzlich ist die Teilnahme von Personen, die das 14. Lebensjahr noch

nicht vollendet haben nur in Begleitung einer teilnehmenden, aufsichtspflichtigen Person möglich.

3 Kursausfall, höhere Gewalt

Die ANB kann eine Veranstaltung aus wichtigem Grund, z. B. höhere Gewalt, Erkrankung des Dozenten oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse, die sie nicht zu vertreten hat, absagen oder vorzeitig beenden. Bei Vorliegen eines solchen wichtigen Grundes besteht kein Anspruch des Vertragspartners/Teilnehmers auf Durchführung der Veranstaltung.

Der Vertragspartner/Teilnehmer wird über die Absage oder vorzeitige Beendigung unverzüglich informiert.

Bei Ausfall einer Veranstaltung wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden erstattet oder, sofern der Vertragspartner/Teilnehmer dies wünscht, gutgeschrieben.

Bei vorzeitigem Beenden einer schon begonnenen Veranstaltung durch die ANB wird mit dem Vertragspartner/Teilnehmer ein Ausweichtermin für die aufgrund der vorzeitigen Beendigung noch nicht geleisteten Kursstunden vereinbart. Soweit die Wahrnehmung des Ausweichtermins für den Vertragspartner/Teilnehmer nicht zumutbar ist, ermäßigt sich die Teilnahmegebühr anteilig entsprechend der noch nicht geleisteten Veranstaltungsstunden. Dies gilt nicht, soweit der noch vor der vorzeitigen Beendigung geleistete Veranstaltungsteil für den Vertragspartner/Teilnehmer ohne Wert ist: In dem Fall erhält er die bezahlte Teilnahmegebühr erstattet.

Als höhere Gewalt gelten insbesondere folgende Ereignisse: Krieg, Betriebsstörungen aller Art, Sabotage, Streiks, Naturkatastrophen, Feuer, Sturm, Überflutung, Pandemie etc.

Schadensersatzansprüche, insbesondere der Ersatz von Reise- oder Übernachtungskosten sowie von Arbeitsausfall, sind ausgeschlossen.

Unberührt bleiben Ansprüche gemäß Ziffer 10.

4 Stornierung durch den Vertragspartner, Stornierungskosten

Per E-Mail oder mittels Stornierungsformular auf der Internetseite der ANB (<https://www.anb-berlin.de/stornieren>), kann die Anmeldung/Buchung bis zum Beginn der Veranstaltung storniert werden. Maßgeblich ist grundsätzlich der Eingang der Stornierung in Textform bei der ANB.

Der durch die Anmeldung/Buchung geschlossene Vertrag hat zum Inhalt eine termingebundene Buchung, gemäß §312g Absatz 2 Satz 1 Nr. 9 BGB besteht daher kein Widerrufsrecht. Es steht dem Vertragspartner/Teilnehmer jedoch frei, die Anmeldung/Buchung zu den nachfolgend aufgeführten Bedingungen zu stornieren:

Wenn der ANB die Stornierung bis 4 Kalendertage vor Beginn der Veranstaltung zugeht (es müssen mindestens 4 Kalendertage zwischen Zugang der Stornierung und dem ersten Veranstaltungstag liegen), besteht keine Pflicht zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Bei Stornierungen ab 3 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn, Fernbleiben von der Veranstaltung (z.B. wegen Krankheit oder dienstlicher bzw. persönlicher Verpflichtungen) oder bei Abbruch der Teilnahme gilt Folgendes:

Der Vertragspartner/Teilnehmer muss die vollen Teilnahmegebühren entrichten. Auch im Falle einer Teilnahme mit Abrechnung über Unfallversicherungsträger werden die Lehrgangsgebühren dem Vertragspartner/Teilnehmer in Rechnung gestellt, da hier keine Ausgleichszahlungen durch die Berufsgenossenschaften oder Unfallkassen erfolgen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden nicht zurückerstattet.

Es bleibt dem Vertragspartner/Teilnehmer unbenommen, nachzuweisen, dass der ANB keine oder wesentlich geringere Kosten als die oben genannten Gebühren entstanden sind.

Soweit die Veranstaltung ausgebucht ist und es eine Warteliste mit Interessenten gibt, entfällt die Zahlungspflicht, wenn die ANB den frei gewordenen Platz anderweitig vergeben kann.

Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich, soweit die Veranstaltung noch nicht begonnen hat. Der Ersatzteilnehmer muss die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Bei minderjährigen Ersatzteilnehmern ist die Zustimmung durch den/die Sorgeberechtigten erforderlich (s. zur Anmeldung minderjähriger Personen Ziffer 2). Die ANB behält sich die Ablehnung des vorgeschlagenen Ersatzteilnehmers aus wichtigem Grund vor. Im Falle der Teilnahme der Ersatzperson bleibt die Zahlungspflicht des ursprünglichen Vertragspartners/Teilnehmers bestehen.

Hat der Vertragspartner/Teilnehmer eine Seminarversicherung bei einem Versicherungsunternehmen abgeschlossen, gelten die Versicherungsbedingungen bezüglich der Seminarversicherung des Versicherungsunternehmens.

Soweit der Vertragspartner/Teilnehmer Verbraucher ist und ihm nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zusteht, bleibt dieses unberührt (s. zum Widerrufsrecht und den gesetzlichen Ausnahmen Ziffer 14).

5 Hausordnung, Mitwirkungspflichten der Teilnehmer

Der Vertragspartner/Teilnehmer verpflichtet sich die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung zu beachten und einzuhalten sowie alles zu unterlassen, was die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung stören könnte. Anweisungen der Mitarbeiter und Dozenten der ANB ist Folge zu leisten.

6 Gebühren und Zahlungsbedingungen, Kostenübernahme durch Dritte

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Abgabe der Bestellung aktuellen Preise der ANB wie bei der jeweiligen Veranstaltung auf der Website angegeben.

Alle Preise verstehen sich in Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, soweit im jeweiligen Kursangebot auf der Website nicht anders angegeben. Preise von Ausbildungs- und Seminarleistungen sind, wenn nicht anders im jeweiligen Kursangebot ausgewiesen, gemäß § 4 Nr. 21 ff UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Die Zahlung der Teilnahmegebühren ist nach Vertragsschluss und vor Veranstaltungsbeginn ohne jeden Abzug zu leisten.

Die Bezahlung der Teilnahmegebühr kann in bar oder per Überweisung erfolgen, sofern nicht anderslautend in den jeweiligen Termin-Details der Veranstaltung auf der Website (siehe unter: Bezahlung oder Hinweise) ausgewiesen.

Bei einer Überweisung hat der Vertragspartner/Teilnehmer sicherzustellen, dass die Teilnahmegebühr spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn auf dem Bankkonto der ANB gutgeschrieben ist.

Sollte der Zahlungsstatus des Vertragspartners/Teilnehmers am Veranstaltungstag noch offen sein, so behält sich die ANB die Einbehaltung des Teilnahmezertifikates vor.

Kostenübernahme durch Dritte

Für die Rechnungslegung an einen Dritten (Kostenträger) – dieser kann ein Unternehmen, eine Fahrschule, ein Bildungsträger etc. sein – ist grundsätzlich vorab eine schriftliche Kostenübernahmezusage des Trägers erforderlich, in der der Träger ausdrücklich die Kostenübernahme und Begleichung der Teilnahmegebühren für den Vertragspartner/Teilnehmer gegenüber der ANB versichert. Die Kostenübernahmezusage ist vom Vertragspartner/Teilnehmer einzuholen. Für die Kostenübernahme ist das entsprechende, auf der Website der ANB bereitgestellte Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben durch den Kostenträger zu übermitteln oder eine andere eindeutige schriftliche Erklärung des Kostenträgers.

Die Kostenübernahme ist der ANB vorab per E-Mail zu übersenden und am Veranstaltungstag im Original zu übergeben.

Der Rechnungsausgleich erfolgt bei Kostenübernahme, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, binnen 14 Kalendertagen nach Rechnungslegung. Soweit der Träger trotz Kostenübernahmezusage die Begleichung des Rechnungsbetrags ablehnt, ist der Vertragspartner/Teilnehmer zur Zahlung verpflichtet. Das Gleiche gilt, wenn der ANB die Kostenübernahmezusage nicht rechtzeitig bis spätestens zum Veranstaltungsbeginn schriftlich im Original vorliegt.

Skontoabzüge erkennt die ANB, wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, nicht an.

Für Einzelheiten zur Übernahme der Aus- und Fortbildungskosten für betriebliche Ersthelfer, siehe Ziffer 7.

Preisänderungen

Preisänderungen, z.B. aufgrund von inhaltlichen Anpassungen oder aus ressourcentechnischen Gründen sowie die Änderung oder Beendigung unserer Angebote ohne gesonderte Ankündigung bleiben vorbehalten. Hiervon unberührt bleiben bereits abgeschlossene Verträge.

Zusätzliche Leistungen

Soweit die ANB zusätzliche kostenpflichtige Serviceleistungen am Veranstaltungsort wie die Erstellung von biometrischen Passbildern oder Sehtestbescheinigungen anbietet, ist der Erwerb fakultativ. Die Teilnahme an einer Veranstaltung verpflichtet nicht zum Erwerb zusätzlicher Dienstleistungen.

7 Übernahme der Aus- und Fortbildungskosten für betriebliche Ersthelfer

Für sozialversicherungspflichtige Beschäftigte ist die Übernahme der Teilnahmegebühren zur Aus- und Fortbildung von betrieblichen Ersthelfern und

Ersthelfern in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder nach DGUV Vorschrift durch einen Unfallversicherungsträger (z.B. Berufsgenossenschaft/ Unfallkasse) grundsätzlich möglich.

Zu Veranstaltungsbeginn übergibt der Vertragspartner/Teilnehmer das vollständig ausgefüllte Abrechnungsformular der Berufsgenossenschaft oder den Gutschein der Unfallkasse an den Dozenten der ANB, im Original.

Eine nachträgliche Überreichung der entsprechenden Abrechnungsformulare der Berufsgenossenschaften oder Gutscheine der Unfallkasse an die ANB wird nur akzeptiert, soweit dies mit der ANB ausdrücklich vereinbart ist. Im Falle der Nachreichung ist zum Zweck der nachträglichen Übersendung der Teilnahmezertifikate an den Vertragspartner/Teilnehmer am Veranstaltungstag die Hinterlegung einer frankierten und adressierten Versandtasche erforderlich. Die Teilnahmezertifikate werden sodann nach vollständigem Erhalt der benötigten Unterlagen und Bearbeitung (je nach Auslastung ca. 10-15 Werkzeuge) per Post versandt. Hierfür ist vom Vertragspartner/Teilnehmer im Voraus eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,- Euro inkl. gesetzlicher USt zu zahlen.

Für Verlust oder beschädigte Versandstücke übernimmt die ANB keine Haftung. Ziffer 10 bleibt unberührt.

Werden die Kosten durch den Unfallversicherungsträger nicht übernommen, so sind die anfallenden Lehrgangsgebühren eigenständig vom Vertragspartner/Teilnehmer zu tragen. Sofern nicht anders vereinbart, gilt ein Zahlungsziel binnen 14 Tagen nach Rechnungszugang.

Die ANB behält sich vor, Teilnahmezertifikate bis zum Erhalt der vollständigen für die Abrechnung mit dem Unfallversicherungsträger benötigten Unterlagen bzw. bis zum Ausgleich der Rechnung einzubehalten.

7.1 Zur Abrechnung über Berufsgenossenschaften

Dem Vertragspartner/Teilnehmer obliegt die eigenständige Klärung der Kostenübernahme bei seinem zuständigen Unfallversicherungsträger.

Die Vorlage des Abrechnungsformulars der Berufsgenossenschaften, welches der Abrechnung mit dem Unfallversicherungsträger dient, ist der ANB im Original und vollständig mit folgenden Angaben vorzulegen:

- Unternehmensnummer bei der Berufsgenossenschaft
- Ansprechperson im Unternehmen
- Stempel und Unterschrift des Unternehmens
- Name, Vorname und Geburtsdatum der Teilnehmenden

Sollte eine Abrechnung mit der Berufsgenossenschaft nicht möglich sein, wird dem Vertragspartner/Teilnehmer die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

7.2 Zur Abrechnung über die Unfallkasse Berlin

Pro Teilnehmer ist die Abgabe eines ausgefüllten und gültigen Gutscheins der Unfallkasse Berlin, für das laufende Kalenderjahr, zu Veranstaltungsbeginn erforderlich. Dies betrifft u.a. Angestellte des Landes Berlin in Kitas, Schulen, Hort oder Behörden.

7.3 Für Versicherte der Unfallkasse des Bundes

Zusätzlich ist die schriftliche Kostenübernahmebestätigung der Unfallkasse des Bundes erforderlich.

8 Teilnahmebescheinigung, Zweitbescheinigung

Der Vertragspartner/Teilnehmer erhält, sofern nicht anders vereinbart, bei erfolgreich absolvierter Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung von der ANB ausgestellt.

Es sind grundsätzlich keine Fehlzeiten vorgesehen. Eine Unterschreitung der Veranstaltungsdauer durch den Vertragspartner/Teilnehmer berechtigt die ANB dazu, keine Teilnahmebescheinigung auszustellen.

Auf Wunsch kann gegen Überweisung der Bearbeitungsgebühr von 15,00 Euro inkl. 19 % USt eine Ersatzbescheinigung über die vom Vertragspartner/ Teilnehmer erfolgreich absolvierte Veranstaltung ausgestellt werden. Die Bearbeitungsgebühr ist im Voraus fällig.

Hierzu übersenden Sie uns bitte den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen „Antrag auf Ersatzbescheinigung“ (siehe: <https://www.anb-berlin.de/Ersatzbescheinigung>) zusammen mit einem an Sie adressierten (Empfängeradresse) und von Ihnen ausreichend frankierten (Porto, Briefmarke) Rückumschlag, wir empfehlen die Verwendung einer Versandtasche.

Die Bearbeitung der Ersatzbescheinigung kann je nach Auslastung 10-15 Werktage in Anspruch nehmen. Die Frankierung des Rückumschlages empfehlen wir als eingeschriebenen Brief. Grundsätzlich besteht kein Rechtsanspruch auf die Ausstellung einer Ersatzbescheinigung, dies ist eine Serviceleistung der ANB. Wir behalten uns vor, diesen Service ohne vorherige Ankündigung einzustellen oder zu ändern.

Für Verlust Ihrer Anfrage oder der Ersatzbescheinigung übernimmt die ANB keine Haftung. Dies gilt nicht, wenn die ANB den Verlust zu vertreten hat.

9 Copyright/Rechte an Ausbildungs- und Seminarunterlagen

Alle Rechte, auch die des Nachdruckes, der Übersetzung und der Vervielfältigung sowie des Weiterverkaufs der Ausbildungs- und Seminarunterlagen der ANB oder Teilen daraus sind der ANB vorbehalten und nur mit schriftlicher Zustimmung durch die ANB zulässig.

10 Haftung

Die ANB haftet für Vorsatz und bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Eine wesentliche Vertragspflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf (sogenannte Kardinalpflichten). Die Haftung wegen Verletzung von Kardinalpflichten ist auf die bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schäden begrenzt.

Hinsichtlich von Schadensersatzansprüchen bleibt überdies die Haftung für grob fahrlässig verursachte Schäden und für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des anderen Vertragsteils beruhen, unberührt.

Soweit die Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt das auch für die Haftung der Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreter der ANB.

Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Der Vertragspartner/Teilnehmer haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Gebäude, Inventar, Systemen und Daten der ANB oder Dritten, die durch den Vertragspartner/Teilnehmer und/oder seine Erfüllungsgehilfen schuldhaft verursacht werden.

11 Speicherung des Vertragstextes

Der Vertragstext wird von der ANB nicht gespeichert. Vor Absenden der Bestellung über unser Online-Anmeldeformular können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Die Bestelldaten werden dem Teilnehmer nach der Anmeldung zusammen mit den AGB einschließlich der Widerrufsbelehrung per E-Mail zugesandt.

12 Hinweis zur Online-Streitbeilegung

Zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Unternehmen aus Online-Rechtsgeschäften hat die Kommission im Internet eine europäische Plattform zur Online-Streitbeilegung eingerichtet. Sie erreichen die Plattform unter: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Die ANB ist nicht verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und nimmt daran nicht teil.

13 Datenschutz

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Die ANB erhebt, verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten wie z.B. Name, Geburtsdatum, Kontaktdaten etc., welche Sie uns zur Kursanmeldung oder bei einer Bestellung mitteilen, nur zum Zweck der Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung (z.B. Kursanmeldung und Buchung von Teilnahmeplätzen, Erstellung von Teilnahmezertifikaten oder Bescheinigungen etc.). Soweit dies zur Zustellung von Briefsendungen oder Waren notwendig ist, geben wir Ihre Daten an das mit der Zustellung beauftragte Versandunternehmen weiter. Eine darüberhinausgehende Datenverarbeitung findet nicht statt, es sei denn, dass wir dazu gesetzlich verpflichtet sind oder Sie vorher ausdrücklich eingewilligt haben.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1b) DSGVO.

Für Einzelheiten der Datenverarbeitung und insbesondere zu Ihren Betroffenenrechten wird auf die Datenschutzerklärung der ANB verwiesen.

14 Widerrufsrecht und Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Die nachfolgende Widerrufsbelehrung und das Widerrufsrecht gilt nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB und besteht daher nicht bei Verträgen, die von Unternehmern im Sinne des § 14 BGB im Rahmen ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit mit der ANB geschlossen werden. Als gewerbetreibender Kunde der ANB haben Sie, gemäß Rechtsprechung, kein Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (ANB - Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH, Boxberger Straße 3, 12681 Berlin-Marzahn, Tel.: 030 577944-94, E-Mail: info@anb-berlin.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite (<https://www.anb-berlin.de/kontakt>) elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Hinweis zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Hinweise zu gesetzlichen Ausnahmen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht, soweit die Vertragspartner nichts anderes vereinbart haben, unter anderem nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken,

Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (vgl. § 312g Absatz 2 Satz 1 Nr. 9 BGB).

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.)

An

ANB - Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH

Boxberger Straße 3

12681 Berlin-Marzahn

oder E-Mail: info@anb-berlin.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am(*)/erhalten am(*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen

15 Gerichtsstand

Ist der Vertragspartner Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er in der Bundesrepublik Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand, so ist Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis nach Wahl der ANB entweder Berlin oder der Sitz des Vertragspartners. Für Klagen gegen die ANB ist in diesen Fällen jedoch Berlin ausschließlicher Gerichtsstand. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben hiervon unberührt.

16 Erfüllungsort/Rechtswahl/Vertragssprache/Nebenabreden/Schriftform

Erfüllungsort ist der dem Vertragspartner mitgeteilte Veranstaltungsort (auch Kursort genannt).

Für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt ausschließlich deutsches Recht.

Die Vertragssprache ist deutsch.

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Ergänzende oder abweichende Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Vom Schriftformerfordernis kann nur durch schriftliche Vereinbarung abgesehen werden.

ANB - Akademie für Notfallmanagement und Brandschutz GmbH,
Boxberger Straße 3
12681 Berlin-Marzahn
www.anb-berlin.de
info@anb-berlin.de
Telefon: 030 577944-94

Stand: März 2024